

No. 899. 1417. 30. Dec.

*Der Rath und die Stadtgemeinde zu Oschatz verpflichten sich die an vier Vicare der Domkirche verkaufte 10 Mark S. von der landesherrlichen Jahrrente in ihrer Stadt jährlich in zwei Terminen nach Meissen zu zahlen. Vgl. No. 897.*

Wir Frederich Laßman burgermeister, Pawel von der Dame, Petir Scherer, Nickil Beyger, Andreas Fichtenberg, Jocoff Mauricz, Nickil Schusseler, Nickil Rudolf, Jacoff Srauber, Nickil Kromer, Heyrich Scherer vnde Franze Goltsmyd ratlute vnde dii gancze gemeyne der stat Osschacz bekennen vor vns vnde alle vnser nochkommen vnde thun kunth offentlich mit desem briffe allin den, dii en sehen adder horen lesin, daz der hochgeborn furste vnde herre her Frederich elder lantgraffe in Doringen vnde marcgraffe czu Missen vnsir gnediger herre vorkauff hat vnde vorkewffet vff vnsir stat czu Osschacz an synen jar renten den erbern hern ern Petir Heckeler, ern Heynrich Obels, ern Niclousze Noltel, ern Michil Bratrish ewigen vicarien czu Missen vnde iren nochkommen czu vir vicarien vnde czwen altarien gelegin in dem thume czu Missin, czechen margk lotiges silbers Erfurdichs gwichtes czeychens wisze vnde weher, alle jar halb vff sente Walpurgis tag vnde halb vff sente Michaels tag czu reichin vnde czu gebin, als auch desselben vnsirs genedigen hern briff eygentlichin aws wyset. Globen vnde reden wir obengnanten burgermeister, ratlute vnde dy gancze gemeyne, dii do yczund syn vor vns vnde vnser nochkommen der stat Osschacz, daz wir von geheyses vnde gebotes wegin dez genanten vnsirs gnedigen hern den vorgebant vicarien vnde allin iren nochkommen czu beczalin vnde czu reychin in dy stat czu Missin czechen margk lotiges silbers der vorgebant were, ffumff off Walpurgis vnd ffumff vff Michaelis ane arg vnde ane allin intrag. Were ouch daz wir vorseumig werdin an der beczalunge der czinse vff dy vorgeschrebin tageczit, so mogen dy vorgebant vnde yre nochkommen dy czinse von yczlichem tage, als offte als daz not geschege addir broch wurde, vns vnde dy vnsern vorkummern hindern vnde vorseprechen mit gerichtten geistlichen vnde wertlichin, in vnsirs gnanten herren addir andirn herschafftten vnde landen, wo en daz bequeme addir gefuglichin were ane geverde, vordechtenissze vnde allin schucz vff mogelichin schaden, wy der queme, als ouch vnsirs genedigen hern briff dor obir eygentlichen aws wiiset. Den schaden mit dem czinse glabin wir burgermeister ratlute vnde dy gancze gemeyne den selben vicarien vnde yren nochkommen vszczurichten vnde czu benemen ane vordechtenissze. Des czu orkunde vnde merer sicherheit haben wir der stat ingesigil wissentlichen an dissen briff hengen lassen, der gegeben ist noch gotes geborte virczehenhundert jar dornach yn dem achzehenden jare am dornstage in den wynacht heyligen tagen.

Nach dem Copiale I. fol. 97. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.